



Die Freunde der Hans-Memling-Schule wollen mithilfe von Spenden ein Kulturzentrum im früheren Schulgebäude einrichten.

Wer ging auf die Hans-Memling-

Neuer Verein sucht Kontakt zu ehemaligen Schülern und Lehrern / Kulturzentrum nach V

SELIGENSTADT ■ Der Verein Freunde der Hans-Memling-Schule (HMS) ist nun im Vereinsregister eingetragen. Ein weiterer Schritt auf dem Weg, im Gebäude der ehemaligen Schule ein Kultur- und Veranstaltungszentrum einzurichten, ist damit nach Angaben der Vereinsführung getan. Aus wenigen Gründungsmitgliedern sei inzwischen eine recht starke Truppe geworden.

Nach Vorstellung des Vereins soll das ehemalige Schul-

gebäude künftig der gesamten Bevölkerung offen stehen. Eine große Aufgabe, die aber zu stemmen sei, wie es ein Verein in Friedberg vorge-macht habe: Dort wurde aus einem alten Jugendstilbad innerhalb weniger Jahre und mit gesammelten Millionen ein renommiertes Theater- und Kulturzentrum geschaffen. Die HMS-Freunde sind zuversichtlich: „Das gelingt uns Seligenstädtern auch!“

Der Verein sucht deshalb sowohl aktive Helfer als auch

solche, die mit einer passiven Mitgliedschaft das Vorhaben unterstützen. Ein aktueller Aufruf richtet sich an alle Ehemaligen der Hans-Memling-Schule, Schüler wie Lehrer. Diese werden gebeten, sich bei den HMS-Freunden zu melden: per E-Mail an kt@freunde-hms.de oder ☎ 06182 828612 (Katja Teubner).

An dieser Stelle informiert der Verein außerdem über einen ganz besonderen Schatz, der im Stadtarchiv in Seligen-

stadt schlummert: die sogenannten Grundlisten. Dabei handelt es sich um ein Verzeichnis aller Schüler – zwar nicht seit der Aufnahme des Schulbetriebes anno 1843, aber immerhin seit der Gründung des Deutschen Reiches 1871. Es sind also bis zur Schließung der Schule im Jahr 2012 ganze 141 Schülerjahrgänge verzeichnet. In sechs Bänden wird der Alltag im Städtchen mit den Wechselfällen deutscher Geschichte dokumentiert.



g-Schule wollen mithilfe von Spenden
n Schulgebäude einrichten.

Wer ging auf die Hans-Memling-Schule?

Neuer Verein sucht Kontakt zu ehemaligen Schülern und Lehrern / Kulturzentrum nach Vorbild aus Friedberg

SELIGENSTADT ■ Der Verein Freunde der Hans-Memling-Schule (HMS) ist nun im Vereinsregister eingetragen. Ein weiterer Schritt auf dem Weg, im Gebäude der ehemaligen Schule ein Kultur- und Veranstaltungszentrum einzurichten, ist damit nach Angaben der Vereinsführung getan. Aus wenigen Gründungsmitgliedern sei inzwischen eine recht starke Truppe geworden.

Nach Vorstellung des Vereins soll das ehemalige Schul-

gebäude künftig der gesamten Bevölkerung offen stehen. Eine große Aufgabe, die aber zu stemmen sei, wie es ein Verein in Friedberg vorge-macht habe: Dort wurde aus einem alten Jugendstilbad innerhalb weniger Jahre und mit gesammelten Millionen ein renommiertes Theater- und Kulturzentrum geschaffen. Die HMS-Freunde sind zuversichtlich: „Das gelingt uns Seligenstädtern auch!“

Der Verein sucht deshalb sowohl aktive Helfer als auch

solche, die mit einer passiven Mitgliedschaft das Vorhaben unterstützen. Ein aktueller Aufruf richtet sich an alle Ehemaligen der Hans-Memling-Schule, Schüler wie Lehrer. Diese werden gebeten, sich bei den HMS-Freunden zu melden; per E-Mail an kt@freunde-hms.de oder ☎ 06182 828612 (Katja Teubner).

An dieser Stelle informiert der Verein außerdem über einen ganz besonderen Schatz, der im Stadtarchiv in Seligen-

stadt schlummert: die sogenannten Grundlisten. Dabei handelt es sich um ein Verzeichnis aller Schüler – zwar nicht seit der Aufnahme des Schulbetriebes anno 1843, aber immerhin seit der Gründung des Deutschen Reiches 1871. Es sind also bis zur Schließung der Schule im Jahr 2012 ganze 141 Schülerjahrgänge verzeichnet. In sechs Bänden wird der Alltag im Städtchen mit den Wechselfällen deutscher Geschichte dokumentiert.

Die Freunde der Hans-Memling-Schule hoffen, dass sich aus den vergangenen Jahrzehnten viele Schüler melden und sich im Zuge der Vereinsarbeit wieder begegnen. Für Muttertag (14. Mai) ist ein gemeinsames Kaffeetrinken auf den Schulhof an der Mainmauer geplant. Mitglieder und Interessierte treffen sich außerdem jeden dritten Montag im Monat um 20 Uhr im Riesen. Nächster Termin ist der 24. April. ■ kd

→ www.Freunde-HMS.de